

Glossar: maximaler Preis

Preis, maximaler [[Analysis](#), ökonomische Anwendungen]

nicht ganz korrekte Bezeichnung, die in manchen Büchern für den [Prohibitivpreis](#) benutzt wird.

Der Begriff ist insofern kritisch, als der Preis ja theoretisch immer weiter erhöht werden kann – nur dass eben niemand mehr das Produkt kaufen würde.

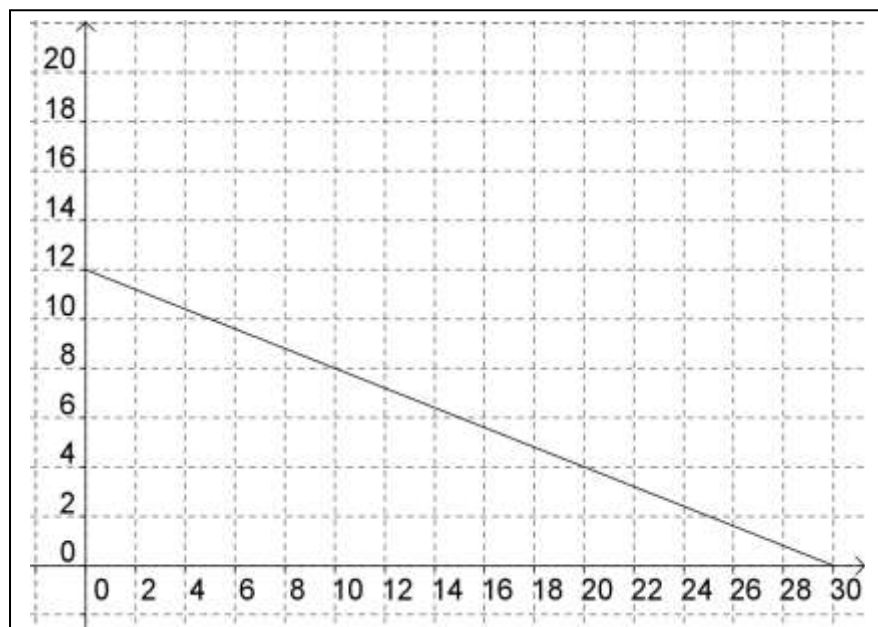
Betriebswirtschaftlich: Im Fall eines [Monopols](#) der Preis, bei dem niemand mehr das Produkt kaufen würde.

Das ist der [y-Achsenabschnitt](#) der [Preisabsatzfunktion](#) p .

Volkswirtschaftlich: Der, bei dem niemand mehr das Produkt kaufen würde. Das ist der [y-Achsenabschnitt](#) der [Preisnachfragefunktion](#) p_N .

Ansatz zur Berechnung: $p(0)$ bzw. $p_N(0)$. Wenn also $p(x)$ bzw. $p_N(x) = m x + b$ ist, ist b der Prohibitivpreis.

Bsp.: $p(x) = -0,4 x + 12$, dann ist $p(0) = 12$ [GE/ME] der Prohibitivpreis (Im Diagramm abzulesen auf der y-Achse).



Dabei darf man sich nicht davon irritieren lassen, dass niemand bereit ist, diesen Preis zu zahlen – genau das bedeutet ja $x = 0$. Erst wenn man den Prohibitivpreis ein klein wenig senkt, kann man also etwas von seiner Ware verkaufen.

weitere Links zum Thema [ökonomische Funktionen](#)

